

Niederschrift Nr. 5

über die **öffentliche** Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Hennstedt
am Dienstag, 1. April 2014, im Sitzungssaal Amtsgebäude Hennstedt

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:40 Uhr

Anwesend:

Herr Meinhard Lübbers als Vorsitzender
Herr Dieter Noroschadt ab 18:58 Uhr
Herr Ingo Schallhorn
Frau Anne Riecke
Herr Marko Frech

Als Gäste:

Herr Gerald Grimmer
Herr Tim Wegner
Frau Sandra Dethlefs

Von der Verwaltung:

Herr Jens Kracht als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Weiterhin beantragt er, dass die Öffentlichkeit zu Tagesordnungspunkt 7 ausgeschlossen wird, da berechnigte Interessen Einzelner dieses erfordern. Er fragt, ob zu seinem Antrag eine Aussprache gewünscht wird. Eine Aussprache wird nicht gewünscht und dem Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit zu TOP 7 wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 4 vom 27.01.2014
3. Mitteilungen des Vorsitzenden
4. Beratung und Beschlussfassung über die personelle Besetzung im Schwimmbad für die Saison 2014
5. Beratung über Kooperation Jugendarbeit/Schule
6. Eingaben und Anfragen
7. Personalangelegenheiten - **nicht öffentlich** -

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 4 vom 27.01.2014

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 4 vom 27.01.2014 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 3. Mitteilungen des Vorsitzenden

Der Vorsitzende teilt Folgendes mit:

- Zwei Fördermaßnahmen des Jobcenters (L. Untiedt und G. Haß) laufen mit Ablauf des 30.09.2014 aus. eine Verlängerung der Fördermaßnahmen ist nach Auskunft des Jobcenters nicht möglich.
- Aktueller Sachstand zur gesamten Personalsituation in der Gemeinde (Gemeinde, Freibad, Jugendzentrum und befristete Beschäftigungsverhältnisse)

TOP 4. Beratung und Beschlussfassung über die personelle Besetzung im Schwimmbad für die Saison 2014

Der Vorsitzende gibt einen ausführlichen Sachstandsbericht zur aktuellen Personalsituation im Schwimmbad. Neben dem Freibadleiter soll eine zweite Kraft eingestellt werden. Diese Stelle wurde mit 30 Std./Woche ausgeschrieben. Auf die Stellenausschreibung sind zwei Bewerbungen eingegangen. Das Bewerbungsgespräch wurde im Beisein von Bürgermeisterin Riecke, Meinhard Lübbers, Tim Wegner und Jens Kracht von der Verwaltung durchgeführt. Eine Person hat sich als geeignet herausgestellt. Aus Datenschutzgründen wird der Einstellungsbeschluss im nicht öffentlichen Teil gefasst.

Bezüglich der Reinigung des Schwimmbades berichtet der Vorsitzende über die derzeitige Situation. Es wird darüber diskutiert, ob die Reinigung durch eigenes Personal erfolgen soll oder durch eine Fremdfirma. Es liegt ein Angebot für die Reinigung durch eine ortsansässige Firma vor. Die Reinigung durch Vergabe an eine Firma wird auf jeden Fall günstiger als die Reinigung durch eigenes Personal. Die Beschlussfassung zu diesem Thema soll auf der nächsten Gemeindevertretersitzung erfolgen. Mit den bisherigen Kräften für die Reinigung wird umgehend ein Gespräch durch die Bürgermeisterin stattfinden.

Eine Aufsicht für den Frühbadebetrieb wird es nicht geben. Aus Versicherungsgründen muss eine Haftungsvereinbarung mit den Frühbadern geschlossen werden. Damit wird eine Haftung der Gemeinde ausgeschlossen.

TOP 5. Beratung über Kooperation Jugendarbeit/Schule

Der Vorsitzende erläutert auch zu diesem Thema den derzeitigen Stand der Dinge. Es besteht eine Kooperation zwischen der gemeindlichen Jugendarbeit und der Schule in Sachen pädagogische Betreuung in der Krabbeninsel. Die Leiterin des Jugendzentrums, Sandra Dethlefs, gibt entsprechende Erläuterungen zu der vorübergehenden Schließung

der Krabbeninsel. Diese liegt darin begründet, dass Tim Wegner die Unterstützung aufgrund des Beginns der Vorsaison im Schwimmbad einstellen musste und kein Ersatz durch die Gemeinde bereitgestellt wurde. Außerdem wird festgestellt, dass die Kommunikation zwischen Jugendzentrumsleiterin und der Schule mangelhaft verlaufen ist.

Nach dem Urlaub von S. Dethlefs und T. Wegner wurde die Krabbeninsel aufgrund von Meinungsverschiedenheiten nicht wieder geöffnet.

Um Engpässe in diesem Bereich zukünftig zu verhindern, werden Gespräche mit der AWO bezüglich einer Kooperation zwischen der Jugendarbeit und der Schule geführt. Frau Dreiskämper von der AWO sieht ausreichende Möglichkeiten für eine kooperative Zusammenarbeit mit der Jugendarbeit der Gemeinde Hennstedt. Es kann ohne Probleme mit der pädagogischen Insel der Schule kooperiert werden.

Der Vorsitzende stellt ebenfalls Synergien in einem größeren Personalpool mit der AWO und der Gemeinde heraus. Es wird auch angeregt, die Kinder und Jugendlichen im Bereich der Gemeindefarbeit einzubinden.

Es besteht grundsätzlich die Bereitschaft der AWO zur Kooperation mit der Schule und der Jugendarbeit der Gemeinde.

TOP 6. Eingaben und Anfragen

Es werden keine Eingaben oder Anfragen vorgetragen.

(Lübbers)	(Kracht)
Vorsitzender	Protokollführer